

DIE LINKE. Sachsen

4. Tagung des 14. Landesparteitages

C. Sachantrag an die 4. Tagung des 14. Landesparteitages

C.2. Solidarität. Hier, in Europa!

ÄC.2.1. Änderungsantrag

Einreicher: Torsten Steidten

Der Landesparteitag möge beschließen:

Nach Zeile 287 wird folgender Text **eingefügt**:

"Wir treten für gute Arbeit in allen EU-Ländern ein

Zur Solidarität in Europa gehört für uns auch, dass es für alle Länder verbindliche Mindeststandards für die Arbeitsbedingungen gibt und dass Regelungen gelten, die verhindern, dass Regelungen wie die Niederlassungsfreiheit und die Arbeitnehmerfreizügigkeit missbraucht werden.

Wir fordern, dass Firmen, die in anderen Ländern tätig werden, sich an das im jeweiligen Gastland geltende Arbeitsrecht halten und geltende Mindestlohnregelungen respektieren müssen.

Wir treten für einen europäischen Mindestlohn als Untergrenze für nationale Regelungen ein. Atypische Beschäftigung muss in allen Ländern eingegrenzt werden. Darüber hinaus fordern wir eine deutliche Stärkung der europäischen Betriebsräte einschließlich Mitbestimmungsrechte.

Begründung:

Zahlreiche Beispiele machen deutlich, dass auch auf diesem Feld Mindeststandards notwendig sind.

Entscheidung des Parteitages

angenommen:

abgelehnt:

überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____